

# Arabellas Rat

Über ein milliardenschweres politisches Netzwerk und eine Oper von Richard Strauss

#Corruption

Eher wenigen wird eine **Oper von Richard Strauss mit dem Namen Arabella** bekannt sein, die 1933 zum ersten Male in Dresden und ein Jahr später in London aufgeführt wurde. Zwei Schwestern im heiratsfähigen Alter sind darin auf der Suche nach adligen Ehemännern, doch werden deren Auserwählte nicht wirklich aufmerksam auf sie. Deshalb schreibt die eine Schwester heimlich im Namen der anderen Liebesbriefe an den von dieser bevorzugten Auserwählten, was für reichlich Verwirrung aber letztlich zu einem glücklichen Ende für alle führt.

Solch ein Arabella-Rat scheint mittlerweile nicht mehr nur auf Theaterbühnen der Welt beschränkt zu sein. Hinweise darauf gab es durch die **Aufdeckung eines extensiven Netzwerkes für politisch linksgerichtete Ziele** Anfang 2019. Selten ist eines mit solch weit verzweigten und massiv finanzierten Zusammenschlüssen aufgedeckt worden, wie jenes, dass über eine Organisation mit dem Namen **Arabella Advisors mit Sitz in Washington, DC** agiert.

Die Organisation ist eng verzweigt mit den vier ihr zugeordneten Fonds **New Venture Fund, Sixteen Thirty Fund, Hopewell Fund** und dem **Windward Fund**. Insgesamt verfügte Arabella Advisors von 2013 bis 2017 über eine fast schon ungeheuerliche Gesamtsumme von über 1,6 Milliarden US Dollar. Über Projekte und Beratungen hat die Organisation seit ihrer Gründung im Jahre 2005 Aktivitäten im Wert von mehr als \$100 Milliarden (nicht Millionen) US Dollar betreut.

An die vier angegliederten genannten Gesellschaften und vielen kleineren Unterorganisationen werden Budgets verteilt, um sich neben für Wohltätigkeitsprojekte auch für alle nur erdenklichen politisch links-liberalen, links-extremen und zum Teil sogar links-terroristischen Ziele auch aus dem Umfeld der Hisbollah einzusetzen.

Die Liste der massiv gesponsorten und/oder geförderten Organisationen von Arabella Advisors ist lang. Insidern wird der eine oder andere Name aus den Medien bekannt sein. Einige der Gruppen werden immer wieder gerne eingesetzt, um z.B. auch konservative Journalisten in den USA vor deren Wohnorten zu belagern, Gegendemonstrationen zu jeglicher konservativer Veranstaltung zu organisieren und auch Einzelpersonen zu tyrannisieren, die man nicht mag.

Manche der Organisationen arbeiten eng mit Massenmedien zusammen, auch Kirchenorganisationen sind mit diesen verflochten. Im Jahre 2014 wurde durch eine \$10 Millionen US Dollar Initiative, gemanaged von und durch Arabella Advisors, 4000 Verurteilte aus Gefängnissen in Kalifornien entlassen. Unter anderem werden folgende Organisationen von **Arabella Advisors** unterstützt, oder sind über Umwege mit der Organisation verbunden:

MoveOn.org  
ProgressNow  
BlackPAC  
OurRevolution  
Mijente

Bread for the World  
Battle Born Progress  
Church World Service  
Tides Organisation  
German Marshall Fund of the USA  
Planned Parenthood  
Rockefeller Foundation  
Open Society Foundation  
Atlantic Philantropies

Arabella Advisors **Spendengeber- oder empfänger**

Über den Sixteen Thirty Fund ist Arabella Advisors auch indirekt gekoppelt mit dem nur neun Mitglieder zählenden **Center for Community Action** und welches wiederum mit der **Tides Foundation** verbunden ist.

Die Tides Foundation wiederum ist mit einer außergewöhnlichen US-amerikanischen Non-Profit-Organisation namens "**Center for American Progress**" (CAP) verbunden, die 2003 von John Podesta gegründet wurde, um zu verhindern, dass George W. Bush im Jahr 2004 eine zweite Amtszeit als US-Präsident gewinnt. Podesta, ein enger Helfer und Berater des ehemaligen US-Präsidenten Barack Obama, der weit über 100 Mal



im Weißen Haus zu Gast war, knüpfte enge Verbindungen zu seiner eigenen Podesta Group, die u.a. das General Electric-eigene Medienunternehmen NBC vertrat. Podestas 'Center for American Progress' wurde u.a. mit Geldern der Sandler Foundation, von George Soros persönlich, von Soros' Open Society Foundation und der Bill and Melinda Gates Foundation gegründet. Zu den CAP-Unterstützern gehören Unternehmen wie Bank of America, Blackstone, Apple, Facebook, Northrop Grumman, Daimler, T-Mobile, Walmart, Coca-Cola, Microsoft, Google und sogar das taiwanische Wirtschaftsbüro in Washington, DC. Bill Clinton hat persönlich gespendet, die Chan Zuckerberg Foundation hat ebenfalls große Summen gegeben. Der Präsident von CAP war Patrick Gaspard, ein ehemaliger Präsident der Open Society Foundation. Hillary Clintons linke Hand, die Beraterin Neera Tanden, die für die Leitung des US Office of Budget and Management im Jahr 2021 nominiert wurde, diente als CEO von CAP. Bemerkenswert ist auch, dass CAP **von den Vereinigten Arabischen Emiraten 2,5 Mio. USD** erhalten hatte.

Die oben genannte Tides Organisation, indirekt über das 'Center for Community Action' mit Arabella Advisors verbunden, unterstützt auch direkt eine Organisation mit Namen 'Council on American Islamic Relations' (CAIR). CAIR wiederum ist eine ausgesprochen interessante Organisation, die eine nähere Betrachtung wert ist, da ihr noch interessantere Organisationen aus dem Umfeld der palestinensischen Hamas-Organisation angegliedert sind:



Auch Hillary Clinton unterstützte das Center for Community Action mit \$1,75 Millionen US Dollar über die von ihr gegründete Organisation **Priorities USA**, um auf Latino-Wähler während der Präsidentschaftskampagne von 2016 Einfluss zu nehmen. George Soros' Open Society Foundation gab damals nochmal knapp \$1,5 Millionen US Dollar dazu.

Die **Atlantic Philantropies** war ebenso mit dabei im Jahre 2016, eine Organisation, die seit Ihrer Gründung so um die \$8 Milliarden (nicht Millionen !) US Dollar für linksgerichtete Ziele in den USA, Australien, Bermuda, Kuba, Südafrika, Vietnam, sowie für Nordirland und Irland - hier insbesondere für die Gleichstellung der Homo-Ehe - verteilt hat.

Übrigens gibt es auch in Deutschland eine geographische Verbindung zu Arabella, die wohl eher reiner Zufall ist. In München auf der östlichen Isarseite gelegen liegt der Arabella-Park. In unmittelbarer Nähe dieses Platzes hat der deutsche Burda Verlag seinen Stammsitz. Die Clintons erfreuten sich übrigens **bei deren Oktoberfestbesuch im Jahre 2018** auch an München. Dabei traf man sich mit fürstlichen Vertretern aus Deutschland und auch den Rothschilds aus England.

Geschätztes Vermögen der Rothschild Familie: \$2 Billionen (\$2,000,000,000,000)

Jahr 0

2024

5479

\$1 Million pro Tag

\$738 Milliarden

\$2 B



Über den Einfluss der Rothschilds auf Politik und Gesellschaft wird immer wieder spekuliert, manche geben den **Reichtum der Familie aus England mit über 2 Billionen Euro** an, eine geradezu unvorstellbar hohe Summe. Würde ein Mensch seit dem Jahr Null jeden einzelnen Tag (nicht Woche, oder Monat) bis zum Jahr 2024 eine Summe von 1 Million Euro erhalten, so hätte diese Person heute lediglich etwas mehr als ein Drittel der Riesensumme von 2 Billionen erhalten.

Das allererste Oktoberfest war übrigens einmal eine Hochzeitsfeier des frischvermählten bayerischen Königs mit seiner Prinzessin. Ganz im Sinne von Richard Strauss' Oper Arabella. Auch dort wurden die beiden adligen Töchter am Ende vermählt. Ob sie glücklich wurden, weiß man natürlich nicht.

<https://www.sun24.news/de/arabellas-rat-ueber-ein-milliardenschweres-politisches-netzwerk-und-eine-oper-von-richard-strauss.html>